Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 34

Illustration: De Bappe hät Ferie gha
Autor: Merz, Bernhard

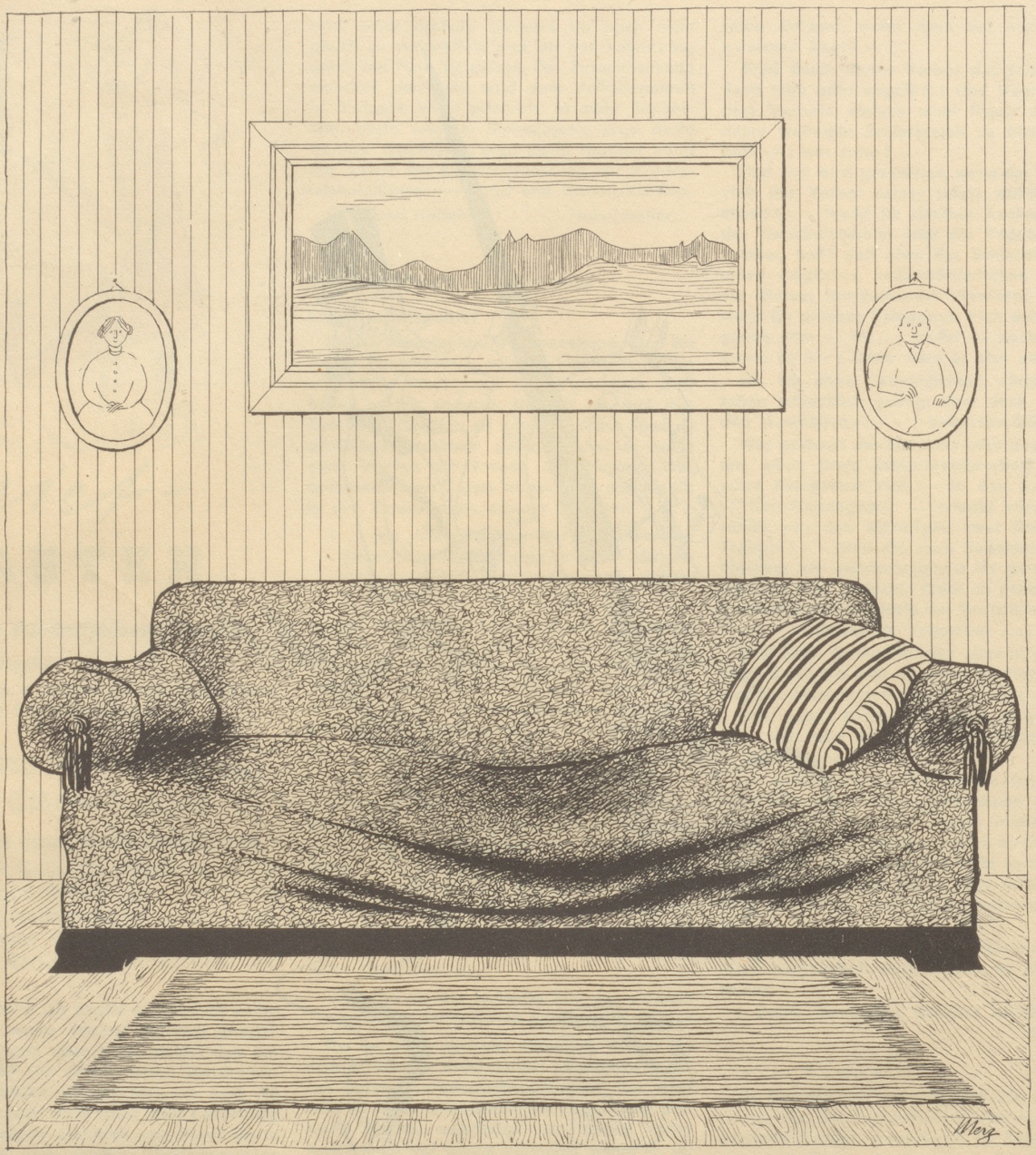
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



De Bappe hät Ferie gha

Nochmals zum Abgewöhnen

Das Gegenstück zum Besuch in der Chocoladenfabrik (Nr. 24, Seite 7, «Zum Abgewöhnen») ist mir in einer Brauerei passiert. Es war bekannt, daß dort am Schluß des Rundganges Gratis-Bier ausgeschenkt werde. Begreiflicherweise hatte jeder den Wunsch, möglichst viel Durst aufzusparen. Von der Flaschenwäscherei und Abfüllerei, den Silos usw. stieg das Verlangen nach einem kühlen Trunk im Brauhaus ins Unerträgliche ... Erbarmungslos ging aber der Fabrikführer ohne Zwischenhalt in die Abkühlräume, die Gärkeller und dann viele Treppen hinunter in die riesigen Lagerkeller. Bei 1/2 Grad Celsius hörten wir frierend einen langen Vortrag über die Art und das Fassungsvermögen der Biertanks und die Dauer der Lagerung an. Wir staunten über die Menge Bier, die hier auf heiße Kehlen wartete. Uns aber war der Durst längst vergangen. Mit Mühe brachten wir am Ende des Besuches einen Becher hinunter.

O. F.

BAD RAGAZ
HOTEL LATTMANN
Ihr Kur- und Ferien-Hotel
mit soignierter Küche
Gebr. Sprenger

chez Gina
Nur für den Feinschmecker!
GRILL BERN
Neuengasse 25 Tel. 2 75 41

Walliser Keller
CAVE VALAISANNE
Zürich 1 Weg: Hauptbahnhof über Globusbrücke-Zentral-Zähringerstr. 21. Alex Imboden, Tel. 2 89 83
I. Stock
Toast du Patron
Toast du Chef
Croûte champ. au fromage
Croute au fromage jambon
Marmite Valaisanne
Fondue — Wall. Bergkäse
Walliser Trockenfleisch und Schinken
Die „N. Z. Z." schreibt: „Sorgfältig und mit Sachkenntnis zubereitete Walliser Küchenspezialitäten"
Herrliche Walliser Weine!